

Pressemitteilung

Stäfa, Schweiz, 22. August 2018

Sensirion: Starkes Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2018

Highlights 1. Halbjahr 2018

- Umsatz CHF 90.2 Mio.
- 30 % Wachstum gegenüber Vorjahresperiode, davon 18 % organisch, 11 % anorganisch, 1 % Fremdwährungseffekte
- Zweistelliges organisches Wachstum in allen Endmärkten
- Bereinigtes EBITDA CHF 15.0 Mio. (17 % des Umsatzes), bereinigt um Sondereffekte im Zusammenhang mit dem Börsengang, in Summe CHF 8.8 Mio.

Ausblick 2018

- Für das Geschäftsjahr 2018 erwartet Sensirion einen Umsatz von CHF 175–180 Mio. (18–22 % Wachstum), eine Bruttomarge von 52–54 % und eine bereinigte EBITDA-Marge von 15–16 %.

Finanzielle Übersicht

Konsolidiert, in CHF Mio.	1. Januar – 30. Juni 2018	1. Januar – 30. Juni 2017
Umsatz	90.2	69.6
Bruttogewinn	47.3	39.9
- in % des Umsatzes	52.4 %	57.4 %
Bereinigtes EBITDA ¹	15.0	11.3
- in % des Umsatzes	16.6 %	16.3 %
Sondereffekte ¹	8.8	1.2
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	14.8	2.5
Investitionsausgaben ²	(5.8)	(6.7)
Freier Cashflow ³	12.6	(4.2)
	Per 30. Juni 2018	Per 31. Dezember 2017
Nettoliquidität (Nettoverschuldung)	32.9	(69.3)
Anzahl Mitarbeitende (FTE)	774	735

Die Sensirion Holding AG (SIX Swiss Exchange: SENS) verzeichnete ein gutes erstes Halbjahr 2018: Der konsolidierte Umsatz betrug CHF 90.2 Mio., +30 % gegenüber der Vorjahresperiode, davon 18 % organisches, 11 % anorganisches Wachstum und 1 % Fremdwährungseffekte. Das organische Wachstum lag über den Erwartungen als Folge der weltweit robusten Konjunktursituation wie auch dank höherer Nachfrage einiger grösserer Kunden. Die Bruttomarge liegt mit 52 % innerhalb der erwarteten Spanne. Das um die dem IPO zurechenbaren Kosten bereinigte Betriebsergebnis EBITDA betrug CHF 15.0 Mio., die bereinigte EBITDA-Marge 17 %; damit lag sie leicht über der erwarteten Spanne. Aufgrund der Sondereffekte IPO-Kosten und «IPO loyalty share program», in Summe CHF 8.8 Mio., resultierte ein Betriebsverlust von CHF 0.8 Mio. und ein Nettoverlust für die Periode von CHF 2.0 Mio. Der Freie Cashflow lag bei CHF 12.6 Mio. Mit dem Cashzufluss aus der Kapitalerhöhung beim Börsengang wird per Stichtag 30. Juni 2018 eine Nettoliquidität von CHF 32.9 Mio. ausgewiesen.

1. EBITDA berechnet als Gewinn (Verlust) für die Periode vor Nettozinsaufwand, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen. Bereinigtes EBITDA berechnet als EBITDA bereinigt um Kosten in Verbindung mit dem IPO loyalty share program inkl. Sozialversicherungsaufwand, Sozialversicherungsaufwand auf Übergewinn und externe Kosten in Verbindung mit dem Börsengang in H1 2018; Nettofinanzaufwand ohne Nettozinsaufwand, Anteil am Erfolg von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen nach Steuern und Kosten in Verbindung mit Akquisitionen in H1 2017.
2. Berechnet als die Summe von Erwerb von Sachanlagen, Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen, dem Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Entwicklungskosten.
3. Berechnet als die Summe des Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit und des Cashflows aus der Investitionstätigkeit.

Breit abgestütztes Wachstum in allen Endmärkten

Im Automobilmarkt steigerte sich der Umsatz um 69 % auf CHF 29.0 Mio. Das organische Wachstum von 25 % wurde hauptsächlich durch erhöhte Umsätze mit Feuchtesensoren für Antibeschlag- und Klimakontrollmodule erzielt. Erste signifikante Umsätze wurden mit der neuen Generation von Gasflusssensoren für Luftmassenmessung in der Motorensteuerung erzielt. Das anorganische Wachstum von 44 % beruhte auf der Akquisition des Sensormodulgeschäfts von Auto Industrial Company (AIC).

Der Umsatz des Medizinalmarkts erhöhte sich von CHF 16.2 Mio. auf CHF 17.9 Mio. (+11 %). Das Wachstum war hauptsächlich getragen von einer weiteren Volumenausweitung der bereits laufenden Kundenprojekte von Differentialdrucksensoren in Schlafapnoe-Therapiegeräten und Massenflussmetern in Beatmungsgeräten.

Im diversifizierten Industriemarkt, bestehend aus den Märkten Gaszähler, Haushaltsgeräte, Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (HLK) und Industrieautomatisierung, konnte ein starkes Umsatzwachstum von 21 % auf CHF 36.5 Mio. erzielt werden. Erfreulich gestalteten sich die Umsätze von Feuchtesensoren im breit abgestützten Distributionsgeschäft. Weiteres Wachstum war im Gaszählermarkt zu verzeichnen. Bei Haushaltsgeräten trug ein erstes grösseres Projekt mit dem neuen Luftqualitätssensor in Luftreinigern zum Umsatzwachstum bei.

Der Umsatz im Teilmarkt Unterhaltungselektronik betrug CHF 6.8 Mio. (+15 %). Dabei nahmen insbesondere die Absätze von Feuchtesensoren für Smart-Home-Anwendungen über Distributoren zu. Zusätzlich erzielte in diesem Markt der im Sommer 2017 neu lancierte Gassensor (Luftqualitätssensor) erste relevante Umsätze.

Neue Produktlinien entwickeln sich erfreulich

Im ersten Halbjahr 2018 wurde Sensirions erster Kohlendioxidssensor auf dem Markt eingeführt. Er ergänzt die Produktpalette im Bereich Umweltsensorik um einen weiteren wichtigen Baustein und stiess am Markt auf positive Resonanz. Die Markteinführung des Feinstaubensors (PM2.5-Sensors) ist im zweiten Halbjahr 2018 vorgesehen.

Integration AIC erfolgt nach Plan

Im September 2017 hat Sensirion das Sensormodulgeschäft der AIC übernommen. Dieses Geschäft läuft jetzt unter dem Namen „Sensirion Automotive Solutions“. Die Integration der akquirierten Geschäftseinheiten verläuft nach Plan. Die Umsätze mit den akquirierten Produktlinien entwickeln sich wie erwartet.

Börsengang

Am 22. März 2018 wurde Sensirion an der Börse SIX Swiss Exchange erfolgreich kotiert. Mit dem Börsengang strebte Sensirion eine Erweiterung der Aktionärsbasis einschliesslich engagierter Ankeraktionäre an, um eine nachhaltige Geschäftsentwicklung basierend auf gezielten langfristigen Investitionen und ausgeprägtem Unternehmergeist sicherzustellen. Die Gründer und Co-Verwaltungsratspräsidenten Moritz Lechner und Felix Mayer bleiben weiterhin voll in Sensirion investiert und engagieren sich an der zukünftigen Entwicklung von Sensirion.

Ausblick bis Jahresende

Bei einem stabilen konjunkturellen Umfeld und stabilen Wechselkursen erwarten wir für das Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von CHF 175–180 Mio. (18–22 % Wachstum), eine um die IPO-Kosten bereinigte EBITDA-Marge von 15–16 % und eine stabile Bruttomarge zwischen 52–54 %.

Verkürzter konsolidierter Zwischenabschluss

Verkürzte konsolidierte Erfolgsrechnung	2018	2017
In CHF Mio., für die sechs Monate endend am 30. Juni		
Umsätze	90.2	69.6
Kosten der verkauften Produkte	(42.9)	(29.7)
Bruttogewinn	47.3	39.9
Sonstige Erträge	0.6	—
Forschung und Entwicklung	(18.0)	(17.0)
Marketing, Vertrieb und Administration	(30.7)	(18.2)
Betriebsergebnis	(0.8)	4.7
Netto Finanzaufwand	(0.8)	(1.1)
Gewinn (Verlust) vor Steuern	(1.6)	3.6
Ertragssteueraufwand	(0.4)	(2.2)
Gewinn (Verlust) für die Periode	(2.0)	1.4
Unverwässertes Ergebnis je Namenaktie (in CHF)	(0.14)	0.12
Verwässertes Ergebnis je Namenaktie (in CHF)	(0.14)	0.12
EBITDA	6.1	10.1
Bereinigtes EBITDA	15.0	11.3

Umsätze nach Endmärkten	2018	2017
In CHF Mio., für die sechs Monate endend am 30. Juni		
Automobilindustrie	29.0	17.2
Medizintechnik	17.9	16.2
Industrie	36.5	30.3
Unterhaltungselektronik	6.8	5.9
Total	90.2	69.6

Verkürzte konsolidierte Bilanz	Per 30. Juni 2018	Per 31. Dezember 2017
In CHF Mio.		
Kurzfristige Vermögenswerte	107.1	71.3
Langfristige Vermögenswerte	103.6	104.8
Total Vermögenswerte	210.7	176.1
Kurzfristige Verbindlichkeiten	21.7	79.5
Langfristige Verbindlichkeiten	36.5	35.6
Total Verbindlichkeiten	58.2	115.1
Total Eigenkapital	152.5	61.0
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital	210.7	176.1

Verkürzte konsolidierte Geldflussrechnung	2018	2017
In CHF Mio., für die sechs Monate endend am 30. Juni		
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	14.8	2.5
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	(2.2)	(6.7)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	23.0	(0.6)
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	35.6	(4.8)
Flüssige Mittel am 1. Januar	9.4	14.0
Flüssige Mittel am 30. Juni	45.0	9.2
Investitionsausgaben	(5.8)	(6.7)
Freier Cashflow	12.6	(4.2)

Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des ersten Halbjahres 2018

Heute, Mittwoch, 22. August 2018 um 10:00 MESZ, wird eine Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des ersten Halbjahres 2018 stattfinden. Die Präsentation wird in englischer Sprache erfolgen. Nach der Präsentation wird die Möglichkeit bestehen, Fragen zu stellen.

Bitte benutzen Sie die folgenden Einwahldaten für die Telefonkonferenz:

Schweiz: +41 58 262 07 22 / Zugangscode 892124

Vereinigtes Königreich: +44 203 370 57 19 / Zugangscode 892124

Vereinigte Staaten: +1 646 381 08 89 / Zugangscode 892124

Deutschland: +49 698 991 47 25 / Zugangscode 892124

Bitte benutzen Sie für andere Länder einen der folgenden Links: [Lokale Nummern](#), [Gratisnummern](#).

Dokumentation

Alle Dokumente sind auf www.sensirion.com/financial-reports verfügbar.

Finanzieller Kalender

07. März 2019

Jahresresultate 2018

14. Mai 2019

Generalversammlung

Kontaktinformationen

Investor Relations

Andrea Wüest

Director Investor Relations

Telefon: +41 44 927 11 40

E-Mail: andrea.wueest@sensirion.com

Medien

Andreas Meile

Director Marketing & Communications

Telefon: +41 44 306 49 06

E-Mail: andreas.meile@sensirion.com

Über die Sensirion Holding AG

Die Sensirion Holding AG mit Sitz in Stäfa, Schweiz, ist ein führender Hersteller von digitalen Mikrosensoren und -systemen. Das Produktsortiment umfasst Durchflusssensoren für Gase und Flüssigkeiten, Differenzdrucksensoren und Umweltsensoren für die Messung von Feuchte und Temperatur, flüchtigen organischen Verbindungen (VOC), Kohlendioxid (CO₂) und Feinstaub (PM_{2.5}). Ein internationales Netzwerk von Vertriebsbüros in den USA, in Europa, China, Taiwan, Japan und Südkorea beliefert die internationalen Kunden mit standardisierten und massgeschneiderten Sensorsystemlösungen für eine Vielzahl von Anwendungen. Sensoren von Sensirion sind an vielen Stellen in der Automobilindustrie, Medizintechnik, Industrie und Unterhaltungselektronik zu finden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.sensirion.com.

Disclaimer

Gewisse Aussagen in diesem Dokument sind in die Zukunft gerichtete Aussagen ("forward-looking statements"), einschliesslich derjenigen, welche Wörter wie "glauben", "annehmen", "erwarten" oder andere ähnliche Ausdrücke verwenden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Annahmen und Erwartungen und unterliegen aufgrund ihrer Art bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge wesentlich von denen abweichen können, welche durch die zukunftsgerichteten Aussagen erwähnt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem die zukünftige globale Wirtschaftslage, veränderte Marktbedingungen, Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Auswirkungen und Risiken von neuen Technologien, Kosten der Einhaltung von anwendbaren Gesetzen, Regularien und Standards, verschiedene politische, rechtliche, wirtschaftliche und andere Bedingungen in den Märkten, in welchen Sensirion tätig ist sowie andere Faktoren, auf welche Sensirion keinen Einfluss hat. In Anbetracht dieser Unsicherheiten sollten Sie kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Sensirion hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Tatsachen zu aktualisieren oder diese infolge von zukünftigen Ereignissen oder Entwicklungen anzupassen.

Gewisse Finanzdaten in diesem Dokument bestehen aus "Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen". Diese Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen können nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen verglichen werden und sind nicht als Alternative zu anderen nach IFRS ermittelten Finanzkennzahlen zu verstehen. Sie werden daher darauf hingewiesen, sich nicht auf die in diesem Dokument enthaltenen Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen zu verlassen.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Effekten dar.